

Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, dass nach den Wochen des Stillstands nun endlich unsere Schülerinnen und Schüler schrittweise die Schule besuchen dürfen. Wie Sie vermutlich der Presse entnommen haben, kommen zunächst die Schülerinnen und Schüler der Q1 ab dem 11.05. zurück. Dies ist aus unterrichtlichen Gründen sehr begrüßenswert, da diese Stufe im nächsten Jahr ihr Abitur ablegen wird. Allerdings haben viele Schülerinnen und Schüler noch keine erste Klausur vor den Osterferien geschrieben, so dass keine Halbjahresnote für das zweite Halbjahr gebildet werden könnte. Dies wäre für viele Schülerinnen und Schüler zweifellos nachteilig, da auf diese Weise die Abschlussnote des ersten Halbjahres gleichzeitig als Zeugnisnote für das zweite Halbjahr genutzt werden müsste – für Schülerinnen und Schüler mit Defiziten eine schlechte Perspektive, da dies lediglich durch freiwillige Nachprüfungen verbessert werden könnte.

Für die Jahrgangsstufe EF gelten diese Überlegungen sogar in erweiterter Form, da hier eine noch größere Zahl an Schülerinnen und Schüler von fehlenden Klausuren betroffen ist. Um eventuelle Nachprüfungen zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses zu vermeiden, werden auch hier die noch ausstehenden Klausuren nachgeholt, und zwar ab Mittwoch, dem 13.05. Zur Vorbereitung kommen auch die Schülerinnen und Schüler der Stufe EF bereits ab dem 11.05. zur Schule.

Alle Lehrerinnen und Lehrer wissen um die besonderen Umstände, unter denen dieser Unterrichtsbeginn steht. Sie werden dies auch bei der Klausurstellung angemessen berücksichtigen, obwohl sich der Stoff ausschließlich auf den Zeitraum vor den Osterferien bezieht.

Die Kurse werden – außer in sehr kleinen Kursen – in Gruppen in benachbarten Räumen geteilt und beaufsichtigt, so dass der Fachlehrer zwischen den Gruppen wechseln und unterrichten kann. In Fällen, in denen dem Fachlehrer der Präsenzunterricht behördlicherseits untersagt ist, findet weiterhin Lernen auf Distanz in den bekannten Formaten statt. Alle Schüler werden möglichst entfernt voneinander im Gebäude unterrichtet und müssen auch außerhalb des Unterrichts im Gebäude die Distanzregeln unbedingt aufrechterhalten sowie die Schule nach dem Schluss des jeweiligen Unterrichtsendes unmittelbar verlassen. Gruppenbildungen sind unbedingt zu vermeiden. Müssen – etwa beim Gang zur Toilette – die Distanzen kurzzeitig unterschritten werden, so ist ein **mitgebrachter Nasen- und Mundschutz** zu tragen.

Da viele Lehrerinnen und Lehrer zur sogenannten Risikogruppe gehören, wird das mündliche Abitur (27.05.-29.05.) über einen längeren Zeitraum als gewohnt gestreckt werden müssen; in dieser Zeit werden Unterrichtsangebote nicht oder nur in sehr stark eingeschränktem Maß stattfinden können. Mit einer geordneten Wiederkehr der weiteren Klassen ist daher voraussichtlich erst ab dem 03.06. zu rechnen. Hierzu werde ich Sie in der nächsten Woche informieren, damit Sie und Ihre Kinder die entsprechenden Tage planen können.

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen und – soweit dies möglich ist – angenehmen Start in die letzten Wochen des Schuljahres!

Herzliche Grüße

Achim Diehr

